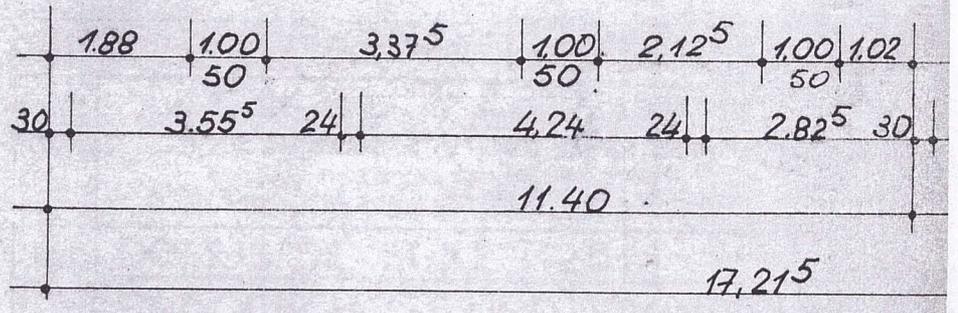
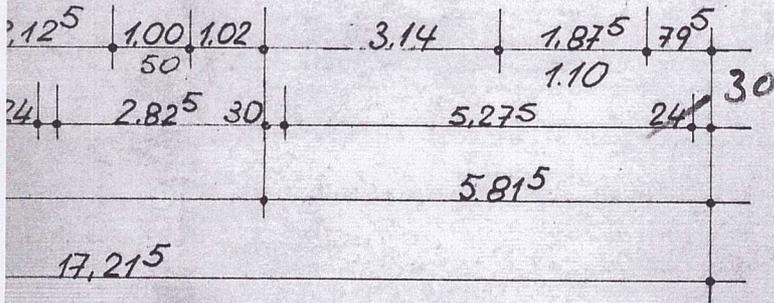
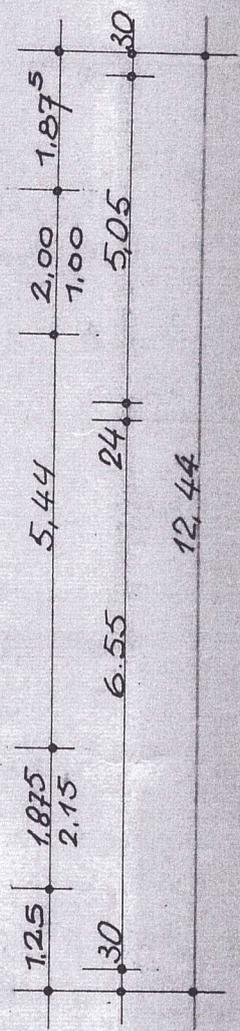
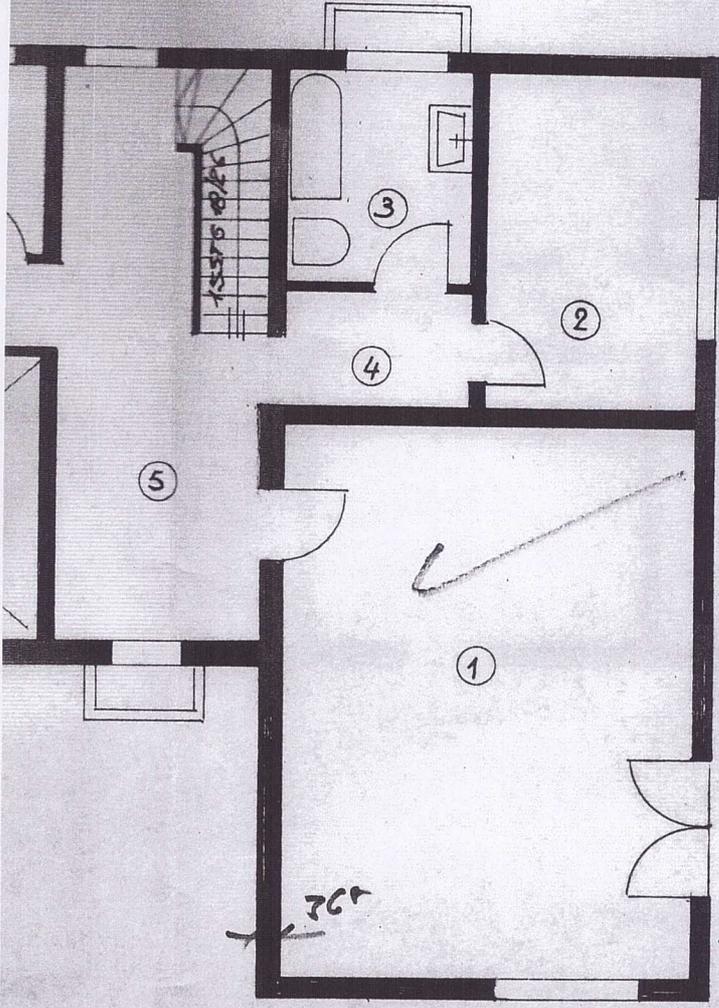
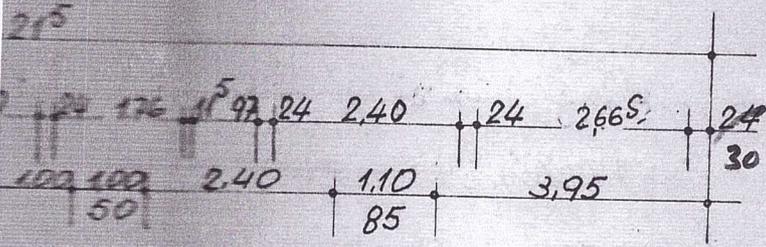


Hier sollen ca. 90cm weggemmen werden.
Dito kr





- ① BASTEL
- ② KELLERBAR
- ③ BAD
- ④ FLUR
- ⑤ KELLERDIELE
- ⑥ WASCHKÜCHE
- ⑦ KELLER
- ⑧ ÖLTANK
- ⑨ HEIZUNG
- ⑩ WEIN
- ⑪ TREPPE

G E P R Ü F T

Hanau/Main, den 26. Feb. 1973

**Der Kreisausschuß
des Landkreises Hanau
- Bauaufsichtsbehörde -**

Im Auftrage

König

DIE BAUHERREN:

*Ulrich Gotsmann
Susanne Gotsmann*

DER ARCHITEKT:

König

GÜNTHER PETTELKAU GmbH
Bauunternehmung für massive schlüsselfertige Häuser
6 Ffm., Herderstraße 25, Tel. 4478 40

DOMUS DE LÜXE + 125

KELLERGESCHOSS M.1:100

BAUVORHABEN: DR. ULRICH GOTSMANN
6 FRANKFURT/M FECHENHEIM MEHRHOZSTR.
BAUORT:
BERGEN ENKENHEIM FRITZ-SCHUBERT-RING 20
GEZ 30 11 1972 ^{1/2} FRANKFURT/M

Baubeschreibung

Bauantrag Nr.

Anlage Nr.

Zum Bauantrag vom **6. Dezember 72**

Baugrundstück	Ortsteil: Bergen-Enkheim	Straße: Fritz-Schubert-Ring	Nr.: 20
	Gemarkung: Bergen-Enkheim	Flur: 34	Flurstück: 445
Bauvorhaben	Neubau eines Einfamilienwohnhauses aus Hebel-Gasbeton		
Bauherr	Eheleute Dr. Ulrich Gotsmann und Frau Susanne geb. Schüttrumpf 6 Frankfurt 61 Meerholzerstraße 42		

A) Allgemeine Angaben

- Art der Baumaßnahme
- Zweck und Umfang des Bauvorhabens

~~Neubau~~ — ~~Wiederaufbau~~ — ~~Wiederherstellung~~ — ~~Anbau~~ — ~~Umbau~~ — ~~Ausbau~~ — ~~Aufstockung~~ — ~~Fassadenänderung~~ *

(Ein- oder Mehrfamilienhaus, Eigenheim mit Gartenland und Stall, Kleinsiedlung, Geschäfts- oder Bürohaus, Werkstatt mit Angabe der Betriebsart usw.)

Einfamilienwohnhaus

- Stellung der Gebäude (Lage zur Straße und Orientierung, ggfs. gestalterische Absichten)

Vorderhaus

- Ausführung

~~Mauerwerk~~ — ~~Stahlbetonskelett~~ — ~~Stahlskelett~~ — ~~Mischbauart~~ — ~~Holzbau~~ — ~~Hebel~~

~~Holzfachwerk~~ — Fertighaus (System) *

Werden tragende Bauteile aus Stahl geschweißt: ja / nein
aus Holz geleimt: ja / nein

- Zahl der Geschosse,

eins

Höhe der straßenseitigen Außenwand
und des Sockels

..... m) } über Anschnitt des Außengeländes

Wohngebiet

- Lage des Baugrundstücks

im Baugebiet (..... **) — Außengebiet *

~~im Überschwemmungsgebiet~~ — ~~Hochwasserabflußgebiet~~ *

Abstände von Waldungen m
entfällt

Eisenbahnanlagen m
entfällt

Gewässern m
entfällt

Autobahn bzw. Bundesfernstraße m
entfällt

* Nichtzutreffendes ist zu streichen
** z. B. Dorfgebiet, reines Wohngebiet, Gewerbegebiet

6. Sperrschichten gegen Bodenfeuchtigkeit (DIN 4117)

a) waagrecht
in aufgehenden Wänden
für Fußbodenflächen

b) senkrecht

Lage der Sperrschicht(en) über KS und UK KD
Sperrstoff: Bitumenpappe 1 lagig — schichtig*
Sperrstoff: Kaltanstrich auf Isolierputz lagig — schichtig*
Sperrstoff: lagig — schichtig*

7. Dächer

Dachkonstruktion

Dachform

Dachneigung

Dachdeckung

(Bei Flachdach Detaillierung des Isolieraufbaues)

Holz ~~ing. Holzbau~~ — ~~Stahl~~ — ~~Stahlbeton~~ •
~~Satteldach~~ — ~~Walmdach~~ — ~~Pultdach~~ — ~~Flachdach, belüftet~~ — ~~nicht belüftet~~ •
25 ° (alter Teilung)
Art: Frankfurter Pfanne Farbe: duhkel

8. Fanggitter

9. Blitzschutz

— nicht — vorgesehen*
— nicht — vorgesehen*

10. Dachantennen

Art und Ort der Anbringung:

11. Treppen

Keller

Erdgeschoß

..... Obergeschoß

..... Obergeschoß

..... Obergeschoß

Außentreppen

Stufenhöhe und Auftrittsbreite	Baustoff und Bauart	Höhe u. größte Öffnungsweite der Geländer
<u>18/26</u>	<u>Beton</u>	<u>90/12</u>

12. Heizung

a) Einzelheizung

Art

Brennstoff

b) Sammelheizung

Art

Brennstoff

Olbehälter

Wärmeträger

Heizkessel

Schornstein

Zuluftöffnung

Abluftöffnung

Rohrleitungen**

Einraumofen — Mehrraumofen — Herd — *
fest — flüssig — gasförmig*
~~Stadtwärmeheizung~~ — ~~Hausheizung~~ — ~~Fernheizung~~ •
fest — flüssig — gasförmig*
innerhalb ~~außerhalb~~ des Gebäudes*, Inhalt 6 cbm
~~Wärmeluft~~ — ~~Warm-(Heiß)wasser~~ — ~~Niederdruckdampf~~ •
25.000 kcal/h Nennheizleistung
0,4 qm Heizfläche
..... m Rostlänge
Querschnitt: 20 20 cm oder cm Ø Höhe über Rost 7,30 m
Querschnitt: 14 20 cm oder cm Ø
Querschnitt: 12 12 cm oder cm Ø
~~auf Putz~~ — ~~unter Putz~~ *

(Bei Olsammelheizung ist i. a. eine besondere Zeichnung des Heizraumes 1:50 erforderlich)

* Nichtzutreffendes ist zu streichen.

13. Rauch- und Abgas-Schornsteine für

a) Feuerstätten für feste und flüssige Brennstoffe

b) Feuerstätten für gasförmige Brennstoffe

(Querschnitte für Sammelheizungen siehe unter Nr. 12; im übrigen sind sie in den Grundrissen der untersten Geschosse angegeben)

Einzelfeuerstätte: Mauerwerk — Formstein (Fabr. ~~XXXXXXX~~ Schwendilator)*
Sammelfeuerstätte: Mauerwerk — Formstein (Fabr.)*
Einzelfeuerstätte: Mauerwerk — Formstein (Fabr.)*
Sammelfeuerstätte: Mauerwerk — Formstein (Fabr.)*

14. Lüftungsanlagen

Kanäle und Schächte

Rohre

(Für Heizräume und innenliegende Bäder siehe unter Nr. 12 oder 17)

Baustoff: Querschnitt: / cm oder cm Ø
Baustoff: Querschnitt: / cm oder cm Ø

15. Anschluß an Versorgungsleitungen

Wasser ***

Gas

Elektrizität

~~XXXX~~
— nicht — vorgesehen*; Anschlußquerschnitt:
~~XXXXXX~~
— nicht — vorgesehen*; Anschlußquerschnitt:
— nicht — vorgesehen*; Anschlußquerschnitt:

16. Anschluß an Abwasseranlagen

a) Niederschlagswasser

Off. Entwässerungsnetz

Vorfluter

Straßengraben

Behälter oder Grube

Versickerung

~~XXXXXXXXXX~~
Trennverfahren — Mischverfahren *

~~XXXXXXXXXX~~
vorhanden — nicht vorhanden

Querschnitt der Hausanschlußleitung

— nicht — vorgesehen *

— nicht — vorgesehen*; Inhalt: cbm

— nicht — vorgesehen *

Bodenart:

Vorreinigung (vor der Einleitung in den Sickerschacht) durch
— Entschlammung — Biologische Reinigung *

b) Schmutzwasser

1. Häusl. Abwasser

Off. Entwässerungsnetz

Anfallende Menge: cbm/Tag; Kopffzahl

— nicht — vorgesehen *

Querschnitt der Hausanschlußleitung cm Ø

— nicht — vorgesehen*; Inhalt: cbm

Entschlammung durch

— Mehrkammerfaulgrube — Mehrstöckige Faulgrube *

Biologische Reinigung durch

— Mehrkammerausfaulgrube — nachgeschaltete Tropfkörper — nachgeschaltete Sandfiltergräben *

Behälter oder Grube

— nicht — vorgesehen*; Inhalt: cbm

Vorfluter

— nicht — vorgesehen *

Verrieselung (Untergrund-berieselung)

— nicht — vorgesehen*; größte Netzlänge: m

Bodenart:

2. Gewerbl. Abwasser

Anfallende Menge cbm/Tag

Art:; Temperatur: °C;

giftig: ja — nein*; chemisch neutral: ja — nein*

Ist Vorbehandlung erforderlich: ja — nein*

Welcher Art:

- 17. Sanitäre Anlagen
 - Baderäume
 - Badeöfen
 - Abluftschächte
- 18. Waschkessel für
- 19. Elektrische Anlagen
 - (Bei größeren Anlagen sowie bei 5- und mehrgeschossigen Gebäuden ist die Vorlage von Inst.-Plänen mit Schlüssen und Durchbrüchen erforderlich **)
- 20. Innenputz
 - Wandputz
 - Deckenputz
- 21. Außenputz
- 22. Fenster und Fenstertüren
- 23. Türen
 - a) allgemeine Türen
 - b) Sondertüren (DIN 4102)
- 24. Kfz.-Unterbringung
 - (Der Bedarf ist auf gesondertem Formblatt rechnerisch darzustellen)
- 25. Abstellmöglichkeit für Mülltonnen
- 26. Einfriedigungen und Einfassungen vor der Baufluchtlinie
 - hinter der Baufluchtlinie
- 27. Freilächengestaltung
 - Nutzgarten
 - Ziergarten, Rasen
 - Kinderspielplatz
 - Wirtschaftshof
- 28. Sonstiges
 - (z. B. zusätzliche Angaben für Bauwerke und Räume von besonderer Art und Nutzung)

an Außenwand mit Fenster — ~~innenliegend~~ (DIN 18017) *

Rauminhalt: 16,2 cbm

~~Kornbadeöfen — Elektroboiler — Gaswasserheizer~~ **zentrale WW-Verso**

mit kcal/h Nennheizl.

mit cbm/h od. kg/h Anschlußwert

— nicht — vorgesehen *; Querschnitt / cm oder cm Ø

feste — flüssige — gasförmige Brennstoffe; elektr. Waschmaschine *

Schwachstrom — Starkstrom — ~~Kraftstrom~~ *

Leitungen: unter Putz — ~~über Putz~~ — über Putz — Feuchtraumleitung *

Art: **Spachtel**; Dicke: 2 mm; Putzträger: **GSB**

Art: **Spachtel**; Dicke: 2 mm; Putzträger: **GSB**

Art: **Kunststoffmörtel auf Glasvlies**; Dicke: 3 mm; Farbe: **weiß**

Holz — ~~Stahl — Leichtmetall; Einzeln — Verbund — Doppelfenster~~ **isolier-verglast**

Baustoff: **Holz**

Baustoff: **Stahl** (bei Stahl fh nach DIN 18082)
(bei Stahl fb nach DIN 18081/83)

für Eigenbedarf *** 1 Einstellstände oder Garagen

für Besucherbedarf Einstellstände oder Garagen

1 qm; Plätze; (im Lageplan und Flächengestaltungsplan angegeben)

Art: **Zaun**; Höhe: 0,80 m

Art:; Höhe: m

— nicht — vorgesehen *

~~— nicht — vorgesehen *~~

— nicht — vorgesehen *

— nicht — vorgesehen *

G E P R Ü F T
 Hanau/Main, den 20. Feb. 1973
Der Kreisausschuss
 des Landkreises Hanau
 - Bauaufsichtsbehörde -
 im Auftrage
Kawer

Frankfurt, den 6.12. 72

GÜNTHER PETTELKAU GmbH
 Bauunternehmung für massive schiffsfertige Häuser
 6 Pfaffenherdstraße, Tel. 44 78 40
(Unterschrift des Planverfassers)

* Nichtzutreffendes ist zu streichen.
 ** DIN 1053 Ziffer 2.5 ist zu beachten.
 *** § 8 Abs. 1 RGO.

Person

Berechnung der Wohnfläche nach DIN 283

Bauherr: Eheleute Dr. Ulrich und Susanne Gotsmann
Bauort: Bergen-Enkheim, Fritz-Schubert-Ring 20

1. Wohnzimmer	7,50 x 5,47 ⁵	=	41,06
2. Esszimmer	4,45 x 2,78	=	12,37
3. Küche	4,45 x 2,54 ⁵	=	11,33
4. Windfang	1,40 x 1,35	=	1,89
5. Gäste-WC	1,55 x 1,40	=	2,17
6. Garderobe	1,55 x 1,00	=	1,55
	./. 0,56 x 0,36	=	1,35
7. Bad	2,64 x 2,50	=	6,60
8. Kind	3,73 x 2,50	=	9,33
	1,87 ⁵ x 0,67 ⁵	=	1,25
9. Kind	3,73 x 3,77 ⁵	=	14,06
	1,87 ⁵ x 0,67 ⁵	=	1,25
10. Eltern	4,34 x 3,77 ⁵	=	16,38
11. Diele	2,83 x 5,22 ⁵	=	14,77
	1,10 x 1,77 ⁵	=	1,95
12. Flur	6,39 ⁵ x 1,25	=	8,00
13. Terasse	2,83 x 4,37 ⁵	=	12,37
	<u>4</u>	=	3,09

Wohnfläche = 146,97

Frankfurt am Main, den 20. Dezember 1972 ho/bl

Ulrich Gotsmann
Susanne Gotsmann
.....
(Bauherren)

GÜNTHER PETTELKAU GmbH
Baunternehmung für massive schallschützende Häuser
6. Ffm., Herderstraße 25, Tel. 44 78 40
.....
(Architekt)

B
B
iB
lier-
glast

geben)
O
m
m

Baufertigungsort: Typ E
Bauverhaben: Eheleute Dr. Ulrich u. Susanne Gotsmann

Bauort : Hergen-Erkheim, Fritz-Schuber-Ring 20

Berechnung des umbauten Raumes nach DIN 277

$$17,27^5 \times 8,12^5 = 140,36 \text{ m}^2$$

$$4,37^5 \times 5,87^5 = 25,70 \text{ m}^2$$

$$\text{Überbaute Fläche} \quad 166,06 \text{ m}^2$$

$$h = 2,70 + 2,72^5 = 5,42^5$$

$$900,876 \text{ m}^3$$

Dach

$$(17,27^5 + 2 \times 0,55 - \frac{2 \times 4,50}{2}) +$$

$$(4,37^5 + 0,55) \times (8,12^5 \times 2 \times 0,55) \times \frac{(1,90)}{2} \times 0,33$$

$$54,370 \text{ m}^3$$

umbauter Raum

$$955,246 \text{ m}^3$$

Frankfurt/Main, den 4.12.72

Ulrich Gotsmann

Susanne Gotsmann

.....
Bauherr

GÜNTHER PETTELKAU GmbH
Bauunternehmung für massive schichtfertige Häuser
6 Ffm., Herderstraße 25, Tel. 44 78 40

.....
Architekt

BETON-BAU-VEREIN